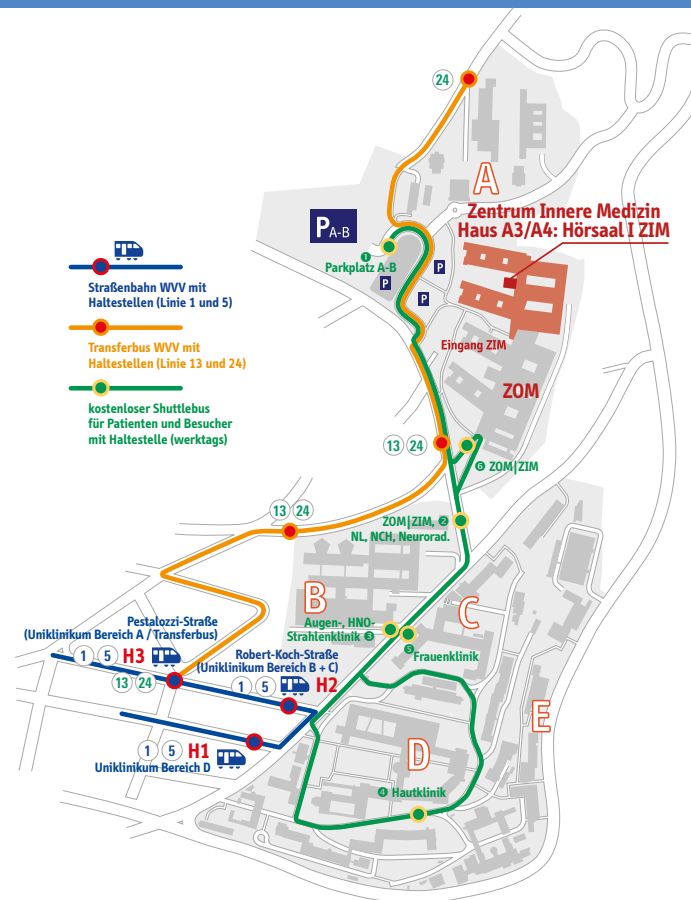




Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet:
www.ukw.de/anreise

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.ukw.de/medizin2

Teilnahmegebühr

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung

Sekretariat Prof. Dr. Hermann Einsele
Frau B. Schäfer / Frau G. Nelkenstock
Tel.: 0931 201-40001
Fax: 0931 201-640001
E-Mail: info@kampfgegenkrebs.de

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Würzburg
Zentrum Innere Medizin, Hörsaal 1
Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg

Organisation

- Prof. Dr. Hermann Einsele
- Brigitte Schäfer
- Gabriele Nelkenstock

Veranstalter

Medizinische Klinik und Poliklinik II
Oberdürrbacher Str. 6, Haus A3/A4
97080 Würzburg

Gestaltung:  design@ukw.de · Titelbild: Prof. Dr. Ullmann



7. Myelom-Forum Würzburg

Informationstag für Patienten, Angehörige und Interessierte

17. November 2018 · Beginn 9.00 Uhr

Zentrum für Innere Medizin (ZIM), Hörsaal 1
Oberdürrbacher Straße 6
97080 Würzburg

Mit freundlicher Unterstützung von:



1.000,00 €



1.500,00 €



1.500,00 €



1.000,00 €





Liebe Patienten, Angehörige
und Interessierte,

in Deutschland erkranken jährlich etwa 5000–6000 Patienten
an einem Multiplen Myelom. Die Therapie des Multiplen
Myeloms hat in den letzten Jahren große Fortschritte
gemacht.

Der Patiententag bietet Ihnen die Möglichkeit, sich um-
fassend über alle aktuellen Entwicklungen, Forschungen
und die neusten Therapieoptionen zu informieren.
An die Fachvorträge schließt sich eine Diskussions- und
Fragerunde an. Darüber hinaus stehen allen Teilnehmern
unsere Experten auch für persönliche Gespräche zur
Verfügung.

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem Patiententag ein
und freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr

Prof. Dr. Hermann Einsele
Direktor der Medizinischen Klinik und Poliklinik II

Programm

- | | | | |
|-------------|---|-------------|--|
| 09.00–09.30 | Empfang mit Kaffee und Gebäck | 13.40–13.55 | Aktuelle radiologische Diagnostik
beim Myelom.
PD Dr. B. Petritsch |
| 09.30–09.50 | Begrüßung und Einführung
„Neue Therapiemöglichkeiten beim
Multiplen Myelom“
Prof. Dr. H. Einsele

Moderation: Prof. Dr. H. Einsele | 14.00–14.20 | Risikostratifizierung des Multiplen
Myeloms.
Dr. L. Rasche |
| 10.00–10.15 | Personalisierte MM Diagnostik – Möglich-
keiten innovativer Genosequenzierung am
Würzburger Universitätsklinikum.
PD Dr. M. Kortüm | 14.25–14.40 | Wie kann man eine intensive Tumorbe-
handlung psychosomatisch unterstützen?
Dr. J. Hefner |
| 10.20–10.35 | Was können CAR T-Zellen beim Multiplen
Myelom ausrichten? Aktuelle Studien, wann
gibt es CAR T-Zellen außerhalb von Studien?
Dr. M. Hudecek | 14.45–15.05 | „Komplementäre Onkologie“: Lebens-
qualität auch während der Erkrankung
– was kann ich tun?
Dr. E. Jentschke
Ökotoxikologin L. Schiffmann

Anschließend Diskussionsrunde
„Sie fragen – Experten antworten“ |
| 10.40–10.55 | Muskel- bzw. Knochenprobleme beim
Multiplen Myelom.
Prof. Dr. F. Jakob | | |
| 11.00–11.15 | Neue Möglichkeiten der Nuklearmedizin in
der Diagnostik und Therapie des Multiplen
Myeloms.
PD Dr. C. Lapa | | |
| 11.20–11.35 | So vermeiden Sie Kiefernekrosen unter
antiresorptiver Therapie.
Prof. Dr. Dr. A. Kübler | | |
| 11.40–12.00 | Klinische Studie: Vibrationstraining bei
Patienten mit monoklonaler Gammopathie
unklarer Signifikanz.
Prof. Dr. F. Jundt

Mittagspause | | |
| 13.00–13.15 | Wie bedroht das Myelom die Niere und was
kann man dagegen tun?
Prof. Dr. S. Knop | | |
| 13.20–13.35 | Neue Konzepte für die Myelomtherapie.
Prof. Dr. Dr. A. Beilhack | | |

Referenten

Universitätsklinikum Würzburg:
Prof. Dr. Dr. med. A. Beilhack
Prof. Dr. med. H. Einsele
Dr. med. J. Hefner
Dr. med. M. Hudecek
Dr. phil. E. Jentschke
Prof. Dr. med. F. Jundt
Prof. Dr. med. S. Knop
PD Dr. med. M. Kortüm
Prof. Dr. med. Dr. med. dent. A. Kübler
PD Dr. med. C. Lapa
PD Dr. med. B. Petritsch
Dr. L. med. Rasche
Ökotoxikologin L. Schiffmann

Orthopädische Klinik König-Ludwig-Haus, Würzburg:
Prof. Dr. med. F. Jakob